



Kommunalwahlen am 6. März 2016

Eine Stadt für alle. Kurzwahlprogramm

DIE LINKE.

www.dielinke-wiesbaden.de

Stadt für alle: Wiesbaden sozial, gerecht und vielfältig.

Wiesbaden ist eine reiche Stadt in einem reichen Land. Trotzdem gibt es hohe Armut und niedrige Löhne, gibt es marode Schulen und Krankenhäuser und kaum noch günstigen Wohnraum. Die Mieten und der öffentliche Nahverkehr werden für viele zu teuer. Wir wollen diese soziale Ungerechtigkeit nicht länger akzeptieren. Wir wollen Druck machen für ein sozial gerechtes Steuersystem, das den riesigen Reichtum stärker besteuert und Investitionen für die Allgemeinheit ermöglicht. Damit Armut bekämpft und eine sozial gerechte Politik für alle gemacht wird. Damit die Schere zwischen arm und reich nicht immer weiter auseinandergeht, sondern alle Menschen gute Schulen, guten Wohnraum und gute Arbeit haben.



**Eine Stadt für alle.
Sozial bauen.
Bezahlbar Wohnen.**

- Bezahlbaren Wohnraum schaffen, gemeinschaftliches Wohnen, Kulturräume und Barrierefreiheit fördern, Verdrängung stoppen.
- öffentliches Wohnungsamt und Rückführung der städtischen Wohnungsgesellschaften in die Stadtverwaltung,
- höhere Sozialbindung und Sozialquote bei Neubauprojekten, Wiedereinführung einer Erhaltungssatzung,
- deutliche Steigerung des Anteils erneuerbarer Energie bei der ESWE-Versorgung, Erhaltung des Gestaltungsbeirats.

100%
Sozial



**Mobilität für alle.
Nahverkehr stärken.
Fahrpreise senken.**

- Radverkehrsnetz, Leitfahrrad-Systeme und Car-Sharing ausbauen,
- gebührenfreie Bustickets für Schülerinnen, Schüler und Auszubildende, Ringverbindungen und Nachtangebot ausbauen,
- schrittweise Realisierung eines Stadtbahn-Netzes und zügige Wiederinbetriebnahme der Aartalbahn,
- die schrittweise Senkung der Fahrpreise im ÖPNV bis hin zum Nulltarif und keine Privatisierung beim ÖPNV.

100%
Sozial



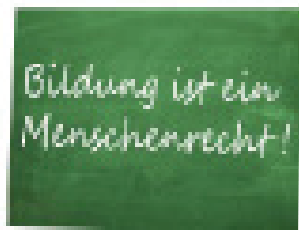
**Reichtum besteuern.
Armut bekämpfen.
Zukunft finanzieren.**

- Soziale Spaltung überwinden, gute kommunale Tarife
- echte Sozialkarte für Teilhabe an Bildung, Sport, Kultur und Nahverkehr,
- Investitionsprogramme von 200 Millionen jährlich für die Schulsanierung und den KiTa-Ausbau sowie sozialen Wohnungsbau und Nahverkehr,
- Qualifizierung und Existenzsicherung statt Hartz-Armut und Sanktionen.

100%
Sozial



Einstimmig hat DIE LINKE 38 Wiesbadenerinnen und Wiesbadener für das Rathaus nominiert. Wir kämpfen zur Wahl am 6. März für eine starke linke Fraktion im Rathaus und wollen unsere gute Zusammenarbeit mit anderen gerne fortsetzen. Als Spitzenteam haben wir Hartmut Bohrer, Mechthilde Coigné, Brigitte Forßbohm und Ingo von Seemen nominiert, die zusammen über große Erfahrung in der Kommunalpolitik und der Arbeit sozialer Bündnisse verfügen. Zudem treten wir in 7 Ortsbeiräten in Wiesbaden an.



**Bildung für alle.
KITas ausbauen.
Schulen sanieren.**

- Sofortige Schulsanierung und KiTA-Ausbau durch Investitionsprogramme,
- Unterstützung der Schulen für längeres gemeinsames Lernen, die Rückkehr zu „G9“ und Umsetzung der Inklusion,
- Verbesserung der Personalschlüssel und Bezahlung in den Kitas, sofortige Rücknahme der Gebührenerhöhung,
- bessere finanzielle Ausstattung von öffentlichen Kultur- und Bildungseinrichtungen sowie freies WLAN.



**Flüchtlingen helfen
Kriege beenden.
Rassisten stoppen.**

- Flüchtlinge aufnehmen und Fluchtursachen bekämpfen,
- Menschenwürdige und dezentrale Unterbringung, Integration von Anfang an,
- volle Kostenübernahme von Aufnahme- und Integrationskosten durch Bund und Land,
- Fremdenfeindlichkeit und Rassismus bekämpfen, soziale Spaltung überwinden.



**Patienten vor Profite.
Privatisierung stoppen.
Gute Pflege für alle.**

- Krankenhäuser rekommunalisieren und finanziell ausreichend ausstatten.
- Gesetz für Mindestpersonal in Krankenhäusern auf Bundesebene
- Schließung von Lücken in der medizinischen Versorgung und dauerhafte Absicherung von Selbsthilfegruppen durch Sach- und Finanzmittel,
- das Leitbild „Gesunde Stadt“, die Erstellung eines Gesundheitsberichts und die Etablierung einer „Wiesbadener Gesundheitskonferenz“.



Liebe Wiesbadenerinnen und Wiesbadener,

am 6. März 2016 werden in Hessen die kommunalen Vertretungen neu gewählt. Wiesbaden braucht dabei eine starke LINKE, denn nur so entsteht Druck für mehr soziale Gerechtigkeit in Wiesbaden und Hessen. Auch wenn wir viele Probleme nicht alleine in Wiesbaden lösen können: Vor Ort lässt sich manches erreichen und der Druck auf die Landes- und Bundesebene erhöhen.

Wir wollen nicht stellvertretend für die Menschen Politik machen, sondern mit ihnen gemeinsam. Wir wollen mehr Demokratie und Teilhabe, engagieren uns in sozialen Bewegungen, Gewerkschaften, Initiativen und Bündnissen. Nur mit Druck und mit Ihrer Hilfe wird Veränderung und wird ein Politikwechsel möglich.

Mit ihren Stimmen für die LINKE setzen Sie ein Signal gegen Schwarz-Rot in Wiesbaden und in Berlin. Ein Signal für Frieden, Demokratie und soziale Gerechtigkeit!

Wir wollen eine Stadt für alle. Eine Stadt, in der es wieder bezahlbaren Wohnraum und einen guten öffentlichen Nahverkehr gibt. Eine Stadt, die Schulen saniert und Kindertagesstätten ausbaut, die Angestellte vernünftig bezahlt und den Flüchtlingen hilft. Und wir wollen eine Stadt, deren Unternehmen und Krankenhäuser den Menschen statt den Profiten dienen.

Deshalb bitten wir Sie zur Kommunalwahl am 6. März 2016 um Ihre Stimmen und um Ihre Unterstützung für DIE LINKE.

Sprechen Sie uns an, lernen Sie uns kennen!

DIE LINKE. Wiesbaden
Kreisverband Wiesbaden
Büdingenstraße 8
65185 Wiesbaden

kreisvorstand@dielinke-wiesbaden.de